

SCHAUKASTENBESPIELUNG Feldkirch/Unterführung Bärenkreuzung ab 18.1.2017

MENDEZ

Foto-Collage (analoge Fotografie) und Worte.
Eine Annäherung an die Krankheit Demenz.

Das Leben des Angehörigen wird ohne jeglichen Halt in die Gesetzlosigkeit katapultiert.
Die Diagnose verdeckt das Antlitz, der Augenblick bleibt sichtbar.
Es folgt eine jahrelange, täglich neue Herausforderung dem Leben des zurück Gehenden-
wohin auch immer- und dem eigenen Leben, dem des Angehörigen neue Erkenntnisse
abzuringen.

Was bleibt ist die Liebe.

MENDEZ - DEMENZ

Durch den Klang des Wortes MENDEZ schaffe ich ein neues Land, ein noch Unbekanntes.
Die unerwartete Reise in das neue, noch unbekanntes Land, wird gemeinsam und ohne
Planung angetreten.
Mendez, das neu konstruierte Wort, schenkt ein Hauch von Süden, Wärme, Leichtigkeit.
Reisebegleiter, die im Zusammenhang mit dieser Erkrankung für den Erkrankten und
den Angehörigen von Bedeutung sind, vor allem für die abrupten Richtungsänderungen.

MENDEZ

DEIN ANTLITZ
VERDECKT
DURCH DIE
DIAGNOSE
DEMENTZ.

MIT DEM
NEUEN BILD -
DEM AUGENBLICK -

BLEIBE ICH
ZURÜCK.

Mit dem Gedicht DAHEIM (**rückwärts** zu lesen), nehme ich das letzte Wort des Mendez-
Textes auf:

zurück gehen - zurück schauen - zurück bleiben - zurück lassen

MEIHAD

DAHEIM

HCI

ICH

UD

DU

ENEIK GNUNHA

KEINE AHNUNG

FAU MED GEW
SELLA NEROLREV

AUF DEM WEG
ALLES VERLOREN

Es bleibt DER AUGENBLICK des ZURÜCK-GEHENDEN an den ZURÜCK-BLEIBENDEN!

www.marrisonie.at